



Industrie- und Handelskammer
Mittlerer Niederrhein

PRESSEMITTEILUNG

FÜR DIE MEDIEN IN DER REGION

Ihr Ansprechpartner
Yvonne Hofer

E-Mail
yvonne.hofer@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Telefon
02151 635-363

Datum
1. Februar 2024

Weiterbildungsstipendium: Junge Fachkräfte können sich bewerben – auch ein Neusser nutzt seine Chance

Nr. 021/24

Besonders talentierte und motivierte Absolventinnen und Absolventen einer dualen Berufsausbildung, die sich in ihrem Beruf weiterentwickeln, neue Kompetenzen und Fertigkeiten aufbauen oder auch mit fachübergreifenden Weiterbildungen ihren Horizont erweitern möchten, können sich um ein „Weiterbildungsstipendium“ bewerben. Darauf macht die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein aufmerksam. Was man dafür tun muss – darüber klärte die IHK in einer Info-Veranstaltung interessierte junge Leute auf.

Unter ihnen war auch Richard Schnegelsberg aus Neuss. Der 22-Jährige hat eine Ausbildung zum Industriekaufmann – integriert in ein duales Studium – bei der C. Thywissen GmbH gemacht. Und das so erfolgreich, dass er alle Kriterien für die Aufnahme ins Förderprogramm erfüllt. Denn um das Stipendium „Begabtenförderung berufliche Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technologie können sich junge Fachkräfte bis 24 Jahre nur bewerben, wenn sie ihre Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einem Gesamtergebnis von mindestens 87 Punkten, beziehungsweise der Durchschnittsnote 1,9 und besser abgelegt haben, Platz eins bis drei bei einem überregionalen beruflichen Leistungswettbewerb belegt haben oder ein begründeter Vorschlag des Arbeitgebers oder der Arbeitgeberin oder der Berufsschule vorliegt.

Das Weiterbildungsstipendium bietet eine Förderung von bis zu 8.700 Euro innerhalb von maximal drei Jahren. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten können davon die benötigten Mittel für die Kosten von Weiterbildungen oder eines berufsbegleitenden Studiums abrufen, die Bildungsmaßnahmen suchen sie sich selbst aus und beantragen jeweils

die Förderung. Richard Schnegelsberg möchte die Förderung gerne für ein berufsbegleitendes Masterstudium im Bereich Controlling nutzen. Nach seiner Ausbildung wurde er vom Unternehmen übernommen und arbeitet dort derzeit im Bereich Logistik, Handel, Nachhaltigkeit.

Den Antrag auf Aufnahme in die „Begabtenförderung berufliche Bildung“ erhalten Interessenten bei der IHK Mittlerer Niederrhein. Die IHK entscheidet über die Aufnahme in die Förderung, ermittelt die Höhe des Förderbetrags und zahlt die Fördermittel aus. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung.

Alle wichtigen Informationen sowie die Möglichkeit zur Bewerbung um ein Weiterbildungsstipendium gibt es online unter:

www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/25462

BILDUNTERSCHRIFT

Der Neusser Richard Schnegelsberg möchte die Förderung gerne für ein berufsbegleitendes Masterstudium im Bereich Controlling nutzen.

Foto: IHK